

PRESSEMITTEILUNG

Rheinau, 19. Dezember 2025

Projektabschluss in Rheinau: Hagedorn übergibt baureife Fläche an bauwo

Innerhalb von neun Monaten hat die Hagedorn Unternehmensgruppe das ehemalige Industriereal des früheren Porenbetonwerks in Rheinau-Freistett revitalisiert und zum Jahresende baureif an die bauwo Grundstücksgesellschaft übergeben.

Seit Projektstart im März wurde das rund acht Hektar große Areal schrittweise für die weitere Nutzung vorbereitet. Neben dem vollständigen Rückbau der Bestandsgebäude übernahm die Hagedorn Unternehmensgruppe auch die Kampfmittelfreimessung sowie das umfassende Bodenmanagement.

Die zügige Umsetzung innerhalb eines engen Zeitrahmens verdeutlicht die Leistungsfähigkeit der integrierten Prozesskette – von der Planung über den Rückbau bis hin zur finalen Flächenherstellung. Mit der Übergabe der Fläche ist zugleich der Startschuss für die nächste Entwicklungsphase gefallen: Die bauwo Grundstücksgesellschaft verfügt bereits über eine rechtskräftige Baugenehmigung für rund 42.000 Quadratmeter moderne Hallenflächen, aufgeteilt in fünf Units. Der Baustart ist für Januar 2026 vorgesehen. Interessierten Mietern stehen ab Ende des 4. Quartals 2026 Hallenflächen ab ca. 6.000 Quadratmeter zur Verfügung.

„Das Projekt in Rheinau zeigt sehr deutlich, wofür Hagedorn steht: komplexe Aufgabenstellungen klar zu strukturieren und zuverlässig umzusetzen. Rückbau, Kampfmittelthematik und Bodenmanagement greifen hier ineinander. Dass wir die Fläche innerhalb dieses Zeitfensters baureif übergeben konnten, bestätigt die Stärke unserer eingespielten Abläufe“, sagt Frederik Haverig, Senior Projektentwickler der Hagedorn Revital GmbH, ein Unternehmen der Hagedorn Gruppe.

Mit dem nun abgeschlossenen Projekt endet die Revitalisierungsphase. Gleichzeitig beginnt die nächste Entwicklungsstufe des Standorts. Die unmittelbare Anschlussfähigkeit für den Hochbau unterstreicht den nachhaltigen Ansatz der Flächenrevitalisierung:

Ehemals industriell genutzte Areale werden reaktiviert und ohne Zeitverlust neuen Nutzungen zugeführt.

Der Standort Rheinau blickt auf eine lange industrielle Historie zurück. Hagedorn schuf mit dem Rückbau des ehemaligen Porenbetonwerks die Grundlage für die heutige Entwicklung. Auch die enge und konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadt Rheinau trug maßgeblich zu einem reibungslosen Projektverlauf bei.

Mit der Übergabe der baureifen Fläche schließt Hagedorn ein bedeutendes Revitalisierungsprojekt erfolgreich ab: Ein starkes Signal für die nachhaltige Entwicklung von Industrie- und Gewerbeflächen in Baden-Württemberg.

Über die Hagedorn Unternehmensgruppe

Die Hagedorn Unternehmensgruppe mit Sitz in Gütersloh ist einer der weltweit führenden Anbieter entlang der Wertschöpfungskette der Bauwirtschaft – mit Schwerpunkten in Rückbau, Entsorgung, Recycling, Tiefbau, Schwerlastlogistik, Flächenrevitalisierung und Digitalisierung.

1997 von Thomas Hagedorn gegründet, beschäftigt die Gruppe heute über 2.300 Mitarbeitende und umfasst mehr als 30 Gesellschaften. Mit Standorten in ganz Deutschland sowie Projekten im Ausland gehört Hagedorn zu den international erfolgreichsten Abbruchunternehmen und ist heute mit seinem breiten Leistungsspektrum in zahlreichen Bereichen der Bau- und Flächenentwicklung aktiv.

Ansprechpartnerin: Judith Roderfeld
Telefon: +49 5241 50051 2748
E-Mail: roderfeld@ug-hagedorn.de

Über bauwo

Die bauwo Grundstücksgesellschaft ist ein inhabergeführter, bundesweit tätiger Immobilienprojektentwickler mit Schwerpunkt Logistikimmobilien. Darüber hinaus entwickelt bauwo in Norddeutschland auch Büroimmobilien. Mit einem Team von mittlerweile ca. 20 Mitarbeitern werden nachhaltige Gewerbeimmobilienprojekte vom Grundstücksankauf bis zur Fertigstellung nach Nutzervorstellungen geplant, finanziert und realisiert.

Im Zeitraum von 2020 bis 2025 hat bauwo mehr als 521.000 m² Logistikfläche entwickelt. Mit diesem Flächenumsatz belegt bauwo in der aktuellen bulwiengesa-Studie den 8. Platz unter den 20 Top-Entwicklern für Logistikflächen in Deutschland.

Ansprechpartnerin: Gesa Jucikas
Telefon: +49 511 36576-24
E-Mail: jucikas@bauwo.de